

Jahresbericht 2025

ANOPS Suisse

Einleitung

Die ANOPS Suisse, offiziell gegründet im Juni 2024, konnte 2025 ihre Aktivitäten ausbauen und die Zusammenarbeit mit den REAS-Standorten intensivieren. Schwerpunkte lagen auf Fachseminaren, Softwareentwicklung und der Etablierung der Geschäftsorganisation.

Fachseminare SCM/REAS

Die Fachseminare in der Deutsch- und Französischschweiz wurden erfolgreich durchgeführt und von den Teilnehmenden sehr positiv bewertet. Präsenzveranstaltungen ermöglichten praxisnahen Austausch, Online-Halbtage dienten der Fallreflexion. Ab 2026 sind regelmässige Angebote zur Lizenzaufrechterhaltung der Absolvent:innen geplant.

Softwareentwicklung

Die SCM-VA-Software wurde weiterentwickelt und optimiert, sodass Schulungen auf dem aktuellen Stand durchgeführt werden konnten.

Standorte

Die physische Präsenz der REAS-Standorte richtet sich nach Region und Bedarf. 2025 waren aktive Standorte in Schaffhausen, Bern und Vaud, während Neuchâtel, Zürich/Horgen, Ob- und Nidwalden gegen Ende des Jahres hinzukamen. Alle Fallarbeitenden haben die Schulung besucht, und Kooperationen mit lokalen Partnern befinden sich im Aufbau.

Geschäftsstelle

Ende August 2025 übernahm Franziska Casagrande die Funktion der Generalsekretärin, während Sandra Cavadini die Aufgaben der Revision zusammen mit Hannes Lüthi übernommen hat.

Finanzen und Mitglieder

Ein solides Grundvermögen wurde aufgebaut, das für die Dauer des Projektes ausreicht. Mitglieder sind derzeit primär direkt projektbeteiligte Akteure. Im Verlauf von REAS 2.0 sollen Kriterien für eine breitere Mitgliedschaft entwickelt und perspektivisch weitere Organisationen aktiv angesprochen werden.

Begleitforschung

Die Begleitforschung zu REAS wurde durch die FH NW konzeptionell weiterentwickelt. Parallel dazu werden weitere Forschungsfragen eröffnet, etwa zur sozialmedizinischen Koordination (SOMEKO) im Gesundheitsnetzwerk Ob- und Nidwalden, insbesondere zur Kostenentwicklung der betreuten Fälle.

Digitale Angebotsübersicht

Die Vernetzung bestehender Plattformen, insbesondere findhelp, wurde vorangetrieben. Ziel ist die Erstellung einer zentralen Übersicht über digitale Angebote bis Frühjahr 2026, um Fachpersonen und Betroffenen den Zugang zu erleichtern.

Sitzungen

Im Jahr 2025 fanden insgesamt vier Vorstandssitzungen und zwei Mitgliederversammlungen statt.

Ausblick

2026 liegt der Fokus auf der Fortführung der Fachseminare, der Weiterentwicklung der Standorte und der Qualitätssicherung durch Intervention, praxisnahe Begleitung und den Einsatz der SCM-VA-Software.

Insgesamt konnte ANOPS Suisse 2025 wichtige Grundlagen für die Weiterentwicklung des Vereins und die Ausbildung von Fachpersonen im SCM legen und so eine stabile Basis für nachhaltiges Wachstum schaffen.

Bern, März 2026

Mitglieder / Vorstand 2025

Therese Straubhaar (Präsidentin)

Schweizerischer Fachverband für gesundheitsbezogene Soziale Arbeit SAGES, 3010 Bern

Beat Hohermuth

Diartis Solutions AG, Bahnhofstrasse 41, 5600 Lenzburg

Isabelle Csupor

Haute école de travail social et de la santé (HETSL-HES-SO), Chemin des Abeilles 14, 1010 Lausanne

Simon Süsstrunk

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Riggenbachstrasse 16, 4600 Olten

Erich Tschirky

Geliko - Schweizerische Gesundheitsligen Konferenz, Josefstrasse 92, 8005 Zürich